



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1861

XC. Das Karthäuser-Kloster vergleicht sich vor dem Official zu Lebus über
ein Vermächtniß des Hauptmanns zu Lebus, Paul Sesselmann, am 22.
April 1476.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55508](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55508)

LXXXIX. Kurfürst Albrecht befreit das Karthäuser-Kloster bei Frankfurt von dem durch Nickel Hohendorff auf einen Theil der wüsten Feldmark Jahnswalde gemachten Anspruch, am 18. September 1472.

Wir Albrecht, von gots gnaden Marggraue zu Brandenburg etc. —, Bekennen —, das vor vnser Rethe vor vnser beuelhung komen sein der Wirdig vnd Andechtig Ern Bernhart, prior des Closters Carthewser ordens, gots Barmhertzigkeit gnant, vor vnser Stat franckfurt gelegen, von sein vnd des gnanten Closters wegen an einen vnd Nickel hondorff von sein vnd ander seiner Bruder wegen, zu falkenhagen gefessen, alle vnser liebe getrewn des andern teils. Szo haben die gnanten hondorff die gnanten Carthuser angesprochen vmb eyn teyl der wüsten feltmarck zu Jhanfswalde, das die Ir pfant vnd widderkouff sein folde, dargegen der gnant prior vnd Carthuser sagten, Es were ir eygenthum, vnd legten des vor vnfers lieben Bruders Marggraue fridrichs seligen eygenthums briue, der clerlich Inheldt, das sy solchen teyl der feltmarcke des wüsten dorfs Jhanfswald mit ackern, holtzen, wessen, weyden, grefungen vnd aller zubehorung, als die nach lute deselben briues In seiner grenitz gelegen ist vnd die gnanten Bruder Carthuserordens von hanfen vnd poppen Bernfeld, gebrudern, gekauft, die das by Iren leben zu manlehn befessen vnd vor siner lieben vff der Carthuser behuff williglich verlassen haben, vnd darvff In der gnant vnser bruder die gantzlich vnd gar vereygent hat, nach lute seiner lieben briue: vnd nachdem die hondorffer kein bestendigkeit Im rechten nicht dargegen vorbrachten, darmit sy beweifseten, das solch teil der gnanten wüsten feltmarck Ir pfant vnd widderkouff were, Haben wir mit vnfern Reten zu recht erkant, das die Carthuser mit solchem vnfers Bruders seligen sursten briue Ire sache vollkomen sein vnd solchen teyl obenberuret zu eygenthum, nach laut Ires briues, vor die hondorffer egnant sollen vnd mogen vngehindert behalten. Czu urkunt mit vnserm anhangenden Insigel versigelt, vnd Geben zu Colln an der Sprew, am freitag nach Exaltationis Crucis, Nach Cristi geburt Vrtzehenhundert vnd darnach Im Zwey vnd siebentzigsten Jaren.

R. dmns. episcopus lubucensis Cancellarius.

Nach dem Copialbuche des Karthäuser-Klosters, No. 115 a.

XC. Das Karthäuser-Kloster vergleicht sich vor dem Official zu Lebus über ein Vermächtniß des Hauptmanns zu Lebus, Paul Sesselmann, am 22. April 1476.

Johannes wulfram, meyster der sieben freyen kunste, Pretzentor der pharkirchen zu lubufs vnd official zu franckenfordt, lubufs geflichtes, Bekennen vnd thun kunth ouffentlich In dissem brieffe Allen, dy en sehen vnd horenn lesen. das vor vns In gerichte sitzende personlich komen synt Bruder peter, Cartheuser awfs dem kloster zeu frankenfort vor dem gubnlichen thore, mit voller macht des priores vnd des gantzen Conuentes an eyne, vnd Caspar

golmer, burger dofelbets zu frankenfordt, am andern teyle, vnd haben vffbracht vnd mit wolbedachten muthe, mit freyen willen vnd an argelift bekanth, das sy sich mittenander fruntlich, volkomen vnd zu grunde eyntrechtlich entscheyden habenn Aber der sachen vnd zweytracht von Clawfs golmers hawfs vnd der berckholtze mole, twischen falkenhain vnd der lisen gelegen, halben vnd der gerechtikeyt, dy die vorgnanten Carthewfers gehabt haben gegen Caspar golmer, des testaments halben, das en ist von pawel Seffelman, houbtman zu Lubus zeliger, gegeben, welchs testaments summa ist dreyfsig reynische golden vnd hundert houbtstul, dy der vorgnante Pawel Seffelman gekostt hatte ouff Clawfs golmers hawfs vnd ouff seyne mole vorbenumeth, vnd ouch sechs vnd czwenzig reynischen golden vorfessen czynfs bey pawel Seffelmans leben vnd ouch van ander vorfessen czynse halben, dy do zu nohemem synt der czeit, das dy vorgnante summe houbtstules zcu dem kloster ist gekomen von des vorgeschreben testaments wegen, welchs vorfessenes czynses summe vm vorloffunge der czeit vnd ander Invallende sachen nicht hyr synt awfgedruckt, Welcher entscheyt vorberurt ist gescheen In sulcher weyfe, das dy Carthewfer vorgnanten Caspar golmer vnd synen rechten erben frey, ledig vnd los sagen allir zusproche vnd allir gerechtikeyt, dy sy haben vnd mogen haben zcu allen vorbenumpten summen goldes houbtstules vnd ouch vorfessenes czynses bey pawel Seffelmans zeliger leben vnd ouch sint der czeit, das der Carthewferkloster hat gehabt zcu eynem testament den vorgnanten houbtstul ouff den vorbenumpten hawfse vnd mole, vnd ouch alle zusproch vnd gerechtikeyt, dy dy vorgnanten Carthewfere habenn vnd habenn mogen ouff derselbigen molen, vnd Caspar golmer adder syne rechte erben wollen vnd sollen den Carthewfern vorbafs keynen eynval thuen addir muge van des hawfses wegen, das seynes vaters Clawfs golmers zeliger gewest ils, czu franckenfordt gelegen, gegen andres gunters hawfse am orthe, vnd ouch hot Caspar golmer vor sich vnd syne rechte erben In derselbigen eyntrecht das vorgnannte hawfs seynes vaters den Carthewfern vberreycht vnd zu Franckenfordt vor Richter vnd Scheppen vorlossen vnd doran gewesen hethen, als an ir eygen guth, Na lawthe vnd Inhalt des Scheppenbuchs dofelbist, vnd Caspar golmer vorgnann sal das ebegemelte hawfs rewmen vnd das seyn heraws nhemen, was er darynne hat, das do seyn ist. Wen das also gescheen ist vnd das haws gerewmet isth, So sollen vnd wollen dy Carthewfer dem vorbenumpten Caspar golmer den Consens vnd volbortsbriff meynes gnedigen hern, des meysters vann lagow, dorober gegebenn, den sy ober dy vorgemelte mole vnd haws habenn, frey oberantworten vnd weddergebenn, vnd Caspar golmer vorberurt vor sich, seyn Mutter, seyn bruder vnd ire erbenn, erbnhemenn vnd nakomenn saget dy gnanten Carthewfer des vorgnanten haws halbenn qweydt, ledig vnd los In krafft dits brieffes, vnd der dicke gnante Caspar golmer hot vnns glouber vor sich vnd seyn mitgeschreben mit hant vnd munde sulchen entscheyt stett vnd vest zu haiden vnd sy nymmermehr anlangenn, nach myt geystlichenn adder wertlichenn gerichte des haws halbenn, Sunder sy dormit thuen vnd varenn lossenn, wy en das behegelich ist vnd der Consens adder volborts breff oben berurt lawtet, als hir nachvolget. (S. No. LXXXII.) Des czu waren bekenntnifs vnd meher sicherheyt haben wir gnanter official vnnsers Ammachten Ingefigel vnden an dissen briff hangen lassen. Gescheen vnd gegeben zu franckenfordt an der oder, Na gots gebort virczehennhundert vnd dornoch Im sechs vnd siebentzigsten Jare, Am montage der czwey vnd czwenzigste tag des mondes april zu der Terczen czeit, adder na dorbey, In der newnden Indiction, des allerheyligsten In got, vater vnd hernn, hernn Sixti, des virden Bobstes In synem sunften Jare. Hirbey sint gewest der wirdige vnd vorsichtige her Matheus von

Brandenburg, Altarista, Jacob kolfow vnd Johannes klewfsener, priſter vnd Burger zu frankenfordt wonend, Lubus geſichtiges, gezeugen dorzu gebeten vnd geroffin. Ouch das folcher obenberurter entſcheyt ſteit vnd veſt gehalten werde, haben Ich gnanter Caſpar golmer meyn Ingeſigel neben des gemelten Official Ingeſigel mit rechter wiſchafft laſſen hangen zu bekentniſs aller obengeſchrieben ſachenn.

Nach dem im Archive der Univerſität Breslau befindlichen Original.

XCI. Prior und Convent des Karthäuser-Klosters vor Frankfurt verkaufen dem Lorenz Gunther zu ſeinem Weinberge die Hälfte ihrer Weinpreſſe, am 28. Juli 1479.

Wir bruder petrus, prior, vnd gantze conuent des hewſes Barmharczikeit gotis, vor franckfordt gelegen, Bekennen offenbar vor vns vnd vnſer nochkomende mit dyſſem vnſern offin bryue, das wir noch Inhaldunge vnſers cloſters briue, den vnſern vorvarn den Erwirdigen doctor herman Jorgen vnd er lucas, gebruder, die belkower gnant, czu franckenforde wonhaftig, ober dy halbe preſſe, gelegen bey vnſem vnd Irem weynberge Am eichpuſſche, gegeben haben, So das fulche halbe preſſe Iren nochkomenden von vns vnd vnſerem cloſter czu loſſen ſteyth, nach ynholdunge vnſes bryffes, dorvbir gegeben, Alzo habe wir noch lüthe fulches briffes vorkawfft, vnd yn macht vnd craft dyſes bryffes vorkawffen dem Erfamen lorentcz gunthern vnd ſeynen erben, erbnehmenn vnd nach ym deſelbtigen berges beſytzern dyſelbtige halbe preſſe mit aller czubehorunge, aufgenomen dy boten, vor XVIII ſchogk merklicher munteze werunge dyſer lande, welcher XVIII ſchogk ſage wir ym vnd ſeynen erben quit, ledich vnd loſs, In macht dyſſes bryffes, Doch yn fulcher weyſe, das wir vnd lorentcz gunther, Adir wer den weynberg In czukunſtigen czeiten beſitzten wirt, gleich dy preſſe bawen ſullen vnd In geweren hulden ſullen vnd ander dinge, yn die preſſe behorende, ſchicken vnd beſtellen ſullen, vnd was nutcz dorvon kumpth, gleiche teilen vnſ gebruchen ſullen. Vnd wer iſs ſache, das fulche preſſe vorgangk hette ader abegebranth wurde, das got lange wende, ſo ſal der grunth, dar das huf der preſſe vff ſtheit, czu ytzlichem berge gehören vnd bleibn, wu is von rechte vnd alders wegen czu gehoret hat, wen dy grunth iſt nicht mit dem hewſe vorkawfft. Vnd wen der weyn czu leſen czeytigk iſt, ſo ſal eyner dem andern ein tag ader in czuvorn czulagen, Vnd ſo den weyn leſen mit eytracht, das eyner den andern nicht hyndert ader ſchaden thut Ann dem preſſenn. Och ſo gehören yn dy vorgnanthe preſſe dy czwyn weynberge vrey czu preſſen, Nemlich vnſer groſſer bergk, an der preſſe gelegen, vnd der weynberg, den dy belkower vorgeanth gehat haben, och bey der preſſe gelegen, den ytzund lorentcz gunther hat, vnd wer is ſache, das wir ader lorentcz gunther andern weyn von andern bergen In der vorganthen preſſen preſſenn wulden, das ſullen wir macht haben, doch ſo beſcheiden, das eyn itzlich ſal dem andern zo vil von der preſſen geben, Alz eyn ander darvon gebith, das iſt ſeyne helffte des lones, dy ym angehort von eynem ytzlichen fuder. Das allis veſte vnd ſtete zcu baldin, ſo habe wir durch groſſir ſicherheit Mit wiſſen vnd willen vnſers cloſters Ingeſigel an dyſen